

I. Sitzungsberichte von 1933—1935.

Die Vorträge der wissenschaftlichen Fachsitzungen sind durch *, die der öffentlichen Sitzungen durch ** gekennzeichnet. Kleinere Mitteilungen tragen keine besondere Kennzeichnung.

1933.

Vorstand der Naturforschenden Gesellschaft:

Vorsitzender: Steche, O.

Stellvertretender Vorsitzender: Ehrmann, P.

1. Schriftführer: Gläsel, R.

2. Schriftführer: Gerber, R.

Schatzmeister: Vollmer, K.

1. Bibliothekar: Mogk, H.

2. Bibliothekar: Braune, K.

Beirat: Grimpe, G.; Jörschke, H.; Meisenheimer, J.; Pietzsch, K.; Schmidt, R.; Stange, B.; Tittmann, H.

Im Berichtsjahr 1933, dem 115. Jahr seit der Gründung der Gesellschaft im Jahre 1818, wurden im großen bzw. kleinen Hörsaal des Zoologischen Instituts der Universität Leipzig 6 öffentliche Sitzungen, 6 wissenschaftliche Fachsitzungen und 1 Vorstandssitzung abgehalten. Außerdem fand am 25. Juni eine Besichtigungsfahrt nach Halle (Besuch des dortigen Geologisch-Paläontologischen Instituts) und dem Geiseltale bei Merseburg statt. An Mitgliedern zählte die Gesellschaft 6 Ehrenmitglieder, 4 korrespondierende Mitglieder, 102 ordentliche und 15 außerordentliche Mitglieder. Durch den Tod verlor die Gesellschaft 3 Mitglieder.

A. *Zoologie, Biologie.*

H. Graupner: *Über neuere Abstammungs- und Entwicklungstheorien. 11. Januar.

H. Ter Meer: *Die Entwicklung der wissenschaftlichen Tierplastik und ihre heutige Bedeutung. 20. September.

O. Michalk: *Neuere Beobachtungen zur Biologie der Wanzen. 15. November.

K. M. Schneider: *Tierpsychologische Betrachtungen im Zoo. 8. Februar.

K. Sprehn: *Zur Ökologie der Helminthen. 15. März.

O. Steche: *Über die Galle von *Cynips calicis*. 1. März.

K. Vollmer: *Über den Penisknochen eines Bartenwals aus der Schulsammlung des König-Albert-Gymnasiums und über die Ausbleichung präparierter Kreuzkrötenlarven. 1. März.

B. *Eugenik, Rassenlehre.*

Lange-Breslau: **Kriminalität und Eugenik. 17. März. Gemeinsam mit der Gesellschaft für Eugenik.

O. Reche: **Die Rassen Europas und ihre Herkunft. 11. Dezember. Gemeinsam mit der Gesellschaft für Rassenhygiene.

J. Thies: **Über Erfahrungen aus der Praxis der Eheberatung. 30. Mai. Gemeinsam mit der Gesellschaft für Eugenik.

C. *Botanik,*

O. Fiedler: Südfruchtackmaterial und Südfruchtbegleiter, ein halbes Jahr Adventivpflanzenforschung an der Leipziger Großmarkthalle. 1. März.

Knoche-Santiago de Chile: **Biogeographische Eindrücke auf meiner Reise durch Ecuador und Paraguay. 3. Mai. Gemeinsam mit der Gesellschaft für Erdkunde.

R. Schmidt: Über Calenda-Köpfe mit sekundärer Sprossung und über *Mitrophyllum Marlothi*. 1. März.

D. *Geologie, Paläontologie.*

Weigelt-Halle: **Die neuen Ausgrabungen im Geiseltal. 21. Juni. Gemeinsam mit der Gesellschaft für Erdkunde und der Biologischen Gesellschaft.

F. Wernicke: **Die Wiedererweckung des sächsischen Erzbergbaues, eine volkswirtschaftliche Notwendigkeit. 25. Oktober.

H. Steche: *Eindrücke und Beobachtungen auf einer Reise nach Island. 31. Mai.

E. *Vorgeschichte.*

K. Braune: **Über ältere und neuere Urmenschenfunde. Ein Überblick über die wichtigsten gesicherten und umstrittenen diluvialen Menschenreste. 18. Januar.

F. Führungen, Besichtigungen.

Ter Meer: Führung durch die Schausammlung des Zoologischen Institutes. 20. September.

Weigelt-Halle: Besichtigung der Geiseltalfunde im geol.-paläont. Institut zu Halle. 25. Juni.

Derselbe: Besichtigung der Geiseltalfundstätten (Braunkohlengruben Cecilie, Leonhardt, Elisabeth). 25. Juni.

1934.**Vorstand der Naturforschenden Gesellschaft.**

Vorsitzender: Steche, O., Pietzsch, K. (ab 31. 5. 34).

Stellvertr. Vorsitzender: Ehrmann, P.

1. Schriftführer: Gläsel, R.

2. Schriftführer: Vollmer, K.

Schatzmeister: Gerber, R.

1. Bibliothekar: Mogk, H.

2. Bibliothekar: Braune, K.

Beirat: Grimpe, G.; Schmidt, R.; Stange, B.;

Tittmann, H.

Die Zahl der im Berichtsjahre 1934 abgehaltenen öffentlichen Sitzungen betrug 2, die der wissenschaftlichen Fachsitzungen 7. Außerdem fand sich die Gesellschaft zu einer Wanderversammlung (Altenburg—Leinaforst) und einer Besichtigung des Botanischen Zentralschulgartens der Stadt Leipzig zusammen. Durch den Weggang des bisherigen Vorsitzenden Prof. Dr. Dr. Steche nach Ilfeld a. H. machte sich eine Neuwahl notwendig. Sie fiel auf Prof. Dr. Pietzsch, Direktor des Sächsischen Geologischen Landesamtes und ordentlichen Honorarprofessor der Universität Leipzig. Dieser vertrat die Naturforschende Gesellschaft zum Jubiläum der Naturwissenschaftlichen Gesellschaft in Chemnitz und — zusammen mit dem Stellvertretenden Vorsitzenden und dem 1. Schriftführer — zur Jahrhundertfeier der Naturwissenschaftlichen Gesellschaft Isis in Dresden. Geh. Bergrat Prof. Dr. phil. et ing. Koßmat, früherer 1. Vorsitzender unserer Gesellschaft, wurde zum Ehrenmitglied unserer Gesellschaft sowie der Naturwissenschaftlichen Gesellschaft Isis in Dresden ernannt, Stellvertretender Vorsitzender P. Ehrmann zum Ehrendoktor der Universität Leipzig.

A. Zoologie, Biologie.

P. Ehrmann: *Zur Zoogeographie der südlichen Erdhälfte
31. Mai.

Derselbe: Über eine erblich fixierte Bändervarietät von *Cepaea nemoralis* L. 13. September.

R. Gerber: Weißstorch und Raubwürger als Brutvögel des Leipziger Landes. 5. Juli.

Derselbe: Über das Vorkommen des Baummärders und Fischotters in NW-Sachsen. 5. Juli.

G. Grimpe: **Ernst Haeckel als Zoologe. 15. Februar.

H. Hennig: *Die Rassenkreise, erläutert an neueren Forschungen. 15. März.

R. Kuhle: *Erfahrungen bei der Zucht von Amphibien. 8. November.

O. Michalk: *Über einen Fall von Saison-Dimorphismus bei einer Wanze, sowie Bemerkungen zur Morphologie der Wanze. 13. September.

K. M. Schneider: *Über gegliederte Tierstimmen, mit kinematograph. und phonograph. Vorführungen. 25. Oktober.

B. *Botanik.*

R. Schmidt: *Über Lichtschachtblätter in der Gattung *Havorthia*. 8. November.

C. *Geologie, Paläontologie.*

P. Buchner: **Über die Entstehung einer vulkanischen Mittelmeerinsel. 13. Dezember.

R. Gläsel: Über seltene Fossilien in heimatlichen Beyrichienkalkgeschieben. 5. Juli.

Derselbe: Über den neuen Fund eines Cancrinit-Aegirin-Syenit-Geschiebes (Särnait) aus dem nordwestsächsischen Randdiluvium. 13. September.

R. Grahmann: *Eiszeitalter und Nacheiszeit in Sachsen. 24. Januar.

K. Pietzsch: Ein Problematikum aus dem Mansfelder Kupferschiefer. 5. Juli.

Derselbe: Verkiezelungserscheinungen aus dem heimatlichen Vortertiär. 8. November.

D. *Führungen, Besichtigungen, Wanderungen.*

a) Wanderversammlung nach dem Leinaforste, gemeinsam mit der Osterländischen Naturforschenden Gesellschaft zu Altenburg. 24. Juni.

b) Besichtigung des Leipziger Botanischen Zentralschulgartens unter Führung Dir. Dr. Stanges. 23. August.

1935.

Vorstand der Naturforschenden Gesellschaft:

Vorsitzender: Pietzsch, K.

Stellvertr. Vorsitzender: Ehrmann, P.

1. Schriftführer: Gläsel, R.

2. Schriftführer: Vollmer, K.

Schatzmeister: Gerber, R.

1. Bibliothekar: Mogk, H.

2. Bibliothekar: Braune, K.

Beirat: Buchner, P.; Grimpe, G.; Schmidt, R.;
Stange, B.; Tittmann, H.

Die Zahl der im Berichtsjahre 1935 abgehaltenen Veranstaltungen betrug, außer 2 Vorstandssitzungen, 2 öffentliche Sitzungen und 7 wissenschaftliche Fachsitzungen. Außerdem beteiligte sich die Gesellschaft an 2 Führungen und besichtigte auf einer Wanderung durch den Thümmlitzwald den Tiefbaubetrieb des staatlichen Braunkohlenwerkes Leipzig bei Colditz.

A. *Zoologie, Biologie.*

P. Buchner: *Neue Ergebnisse der Symbioseforschung und ihre Bedeutung für den Unterricht. 24. Mai.

H. Dathe: *Herbstvogelzug am Elsterstausee (mit Vorlage von Bälgen). 17. Januar.

R. Gerber: Eine langschwänzige Raubmöve (*Stercorarius longicaudus* Vieill.) im Jahre 1935 bei Leipzig nachgewiesen. 14. November.

E. Heeger: **Die Drogengewinnung in Deutschland (Anbau und Sammeln von Arzneipflanzen). 14. Februar.

W. Hennig: *Über Verbreitung und Bedeutung der Flügelreduktion bei den Fliegen. 10. April.

H. Liebmann: **Über das Verhalten der Protozoen bei der biolog. Abwasserreinigung. 12. Dezember.

O. Michalk: Über das Naturschutzgebiet und die biologische Station Bellinchen a. d. O. 14. März.

Derselbe: *Insektenbeobachtungen auf Ischia und bei Neapel. 24. Oktober.

B. *Botanik.*

O. Fiedler: Überseeische Fremdpflanzen, meist Wollbegleiter, an Kläranlagen. 14. März.

R. Schmidt: Galle von *Tephritis cardui*. 14. Nov.

B. Stange: Befruchtung bei *Viscum album* L. 14. Nov.

C. *Geologie, Paläontologie.*

- R. Gläsel: Einige neuere interessante Geschiebefunde im Leipziger Randdiluvium (Liasgeröllführendes Danienkonglomerat, Falziferenkalk mit reichem Fossilgehalt usw.) 14. November.
- R. Grahmann: Korallenriffe an der norwegischen Küste. 14. März.
- Derselbe: Über neue Ergebnisse der Urlandforschung in Westsachsen. 14. März.

D. *Führungen, Besichtigungen, Wanderungen.*

- a) Wanderung durch den Thümmlitzwald bei Colditz und Besuch des staatlichen Braunkohlenwerkes Leipnitz (Tiefbaubetrieb). 30. Mai.
- b) Führung durch das Naturkundliche Heimatmuseum der Stadt Leipzig mit besonderer Berücksichtigung der wertvollsten Museumsstücke nach einem vom Museumsleiter gegebenen Überblick über Ziele, Einrichtungen und Arbeiten des Museums. 25. Juni.
- c) Führung durch den Zoologischen Garten, gemeinsam mit der Kreisarbeitsgemeinschaft für Naturkunde im NSLB, Kreis Leipzig, und der Leipziger Ortsgruppe des Deutschen Biologenverbandes. 13. September.

Berichterstatter: R. Gläsel.

ZOBODAT - www.zobodat.at

Zoologisch-Botanische Datenbank/Zoological-Botanical Database

Digitale Literatur/Digital Literature

Zeitschrift/Journal: [Sitzungsberichte der Naturforschenden Gesellschaft zu Leipzig](#)

Jahr/Year: 1933-1935

Band/Volume: [60-62](#)

Autor(en)/Author(s): Gläsel Rudolf

Artikel/Article: [I. Sitzungsberichte von 1933—1935 1-6](#)